



ÖDP MÜNCHEN



**DacG/ÖDP-Fraktion im Bezirksausschuss 9  
für den Stadtbezirk Neuhausen - Nymphenburg**

An den Bezirksausschuss 9

z.Hd. der Vorsitzenden

Frau Anna Hanusch

München, den 11.05.2023

**Sitzung des BA9 am 20.06.2023**

**Antrag : Renaturierung der Grünfläche „Theaterfestivalgelände“**

Dieser Antrag behandelt 3 Flurstücke allgemeiner Grünflächen, südwestlich an den Olympiapark angrenzend, im Folgenden „Theaterfestivalgelände“ genannt. Lage und Plan entnehmen Sie dem Anhang.

Der BA9 möge beschließen, die allgemeine Grünfläche „Theaterfestivalgelände“ zu renaturieren.

Hierzu:

- Der BA9 vergibt auf der o.g. Fläche ab Februar 2025 kein Veranstaltungsrecht mehr für die nächsten 5 Jahre. Ob danach kleinere Veranstaltungen genehmigt werden, die den Zustand der renaturierten Grünfläche erhalten, bleibt zu klären. Eine Rückkehr zu den Genehmigungen der Großveranstaltungen ist ausgeschlossen.
- Der BA9 fordert das KVR auf keine Veranstaltungen ab Februar 2025 auf o.g. Grünfläche zu genehmigen.
- Der BA9 fordert die Stadt München auf, die bisherigen Veranstalter bei der Beschaffung geeigneter Ersatzflächen zu unterstützen.
- Der BA9 bestimmt Organisationen aus der Bürgerschaft, die frühzeitig in die Planung und Neugestaltung der Grünfläche mit einbezogen werden.
- Eine Form der Anwohnerbeteiligung ist vom BA9 herzustellen.
- Die Gestaltung der Grünfläche erfolgt in einem partizipativen und iterativen Prozess zusammen mit den vorher bestimmten Organisationen, den BürgerInnen, dem BA9 und der Stadt München. Die Ausgestaltung dieses Prozesses obliegt dem BA9.
- Mit dem Gartenbau zur Renaturierung der Fläche sollte im Februar 2025 begonnen werden.

**Begründung:**

Städtische Nachverdichtung und Erderhitzung machen Grünflächen immer bedeutender für Flora, Fauna und unsere BürgerInnen. Durch jahrzehntelange Übernutzung der Grünfläche „Theaterfestivalgelände“ ist der ökologische, der temperaturregulierende und der Wert für die konsumfreie Erholung unserer BürgerInnen fast vollständig vernichtet worden. Es handelt sich mittlerweile vorwiegend um eine reine Schotterfläche.

Das Ausrufen des Klimanotstands, der Wunsch München in eine Schwammstadt zu transformieren und die Annahme des Bürgerbegehrens „Grünflächen erhalten“ seitens des Münchner Stadtrats erzwingen einen anderen Umgang mit unseren Grünflächen.

Die Gestaltung des Entwicklungsprozesses und der Beschluss über die endgültige Gestaltung der Grünfläche „Theaterfestivalgelände“ obliegt dem BA9. Die Lage und Größe der Grünfläche machen diese jedoch zu bedeutend, um bei einer Neugestaltung die Wünsche und Bedürfnisse der Bürgerschaft außen vor zu lassen.

Die Größe der Fläche von ca. 61.000 m<sup>2</sup> ermöglicht eine Vielzahl an ökologischen und sozialen Nutzungen. Beispielhaft seien genannt: Stadtpark, Urban Gardening, Lehrgarten, Biotop, Ausgleichsfläche, Inklusionsspielplatz, etc.

Beispielhafte Nennung der einzubeziehenden Organisationen aus der Bürgerschaft:

Green City e.V., Landesbund für Vogelschutz (LBV), Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND), Opflanzt'is e.V., etc.

Mit freundlichen Grüßen,

Alpan Önder (Initiative) und Dr. Matthias Walz

Anhang:

